

Liebe Gemeindemitglieder!

Gerne möchte der Kirchenvorstand Sie über die Ergebnisse der letzten Kirchenvorstandssitzung vom 04.09.2023 informieren.

Sie sollen die Möglichkeit bekommen, einen Einblick in die Arbeit des Kirchenvorstandes zu nehmen, soweit dies der rechtliche Rahmen erlaubt. Laufende Prozesse und alle Themen, die dem Persönlichkeits- und Datenschutz unterliegen, sind vertraulich.

- Herr Propst Mecking übernimmt als Pfarrverwalter die Leitung des Kirchenvorstandes und begrüßt alle Teilnehmenden.
- Der Kirchenvorstand beschließt die Kindergartenhaushaltspläne für das Haushaltsjahr 2023/2024 mit folgenden Summen:
Kindergarten St. Marien Materborn
Betriebshaushalt – Einnahmen / Ausgaben 718.950 €
Kindergarten St. Anna Materborn
Betriebshaushalt – Einnahmen / Ausgaben 678.600 €
Gesamtsumme: 1.397.550 €
- Die Anschaffung eines Schriftenstandes wird zurückgestellt. Für die Aktion „Was Ihnen am Herzen liegt“ wird ein separater Briefkasten angeschafft.
- Die Kirchengemeinde folgt der Empfehlung des Bistums und betraut das Bistum Münster gem. § 14 Abs. 1 Satz 1 HinSchG mit der Aufgabe einer internen Meldestelle gem. Hinweisgeberschutzgesetz.
- Im Zusammenhang mit dem Renteneintritt von Herrn Hermann-Josef Eul und Herrn Bruno Metzdorf werden diverse Arbeitsverträge beschlossen.
- Die Leitung des Kirchenchores wird Frau Jana Joeken übertragen. Hier wird ein entsprechender Honorarvertrag geschlossen.
- Der Kirchenvorstand beschließt, dass für die pastorale Arbeit Egli-Erzählfiguren (zwei Beispielbilder s. nächste Seite) angeschafft werden. Die Figuren können vielfältig eingesetzt werden. Es ist

geplant, diese für die Darstellung z. B. des Sonntagsevangeliums zu nutzen.



Zusätzlich können die Figuren unterstützend bei der pastoralen Arbeit z.B. in den Kitas oder der Kommunionvorbereitung genutzt werden. Die Figuren werden von engagierten Frauen unserer Gemeinde in einem Workshop selbst erstellt. Die Anschaffungskosten sollen teilweise durch Kollekten finanziert werden.

- Teilbeträge auf Tagesgeldkonten der Pfarrei sollen nun zinsbringend angelegt werden.
- Bezüglich der weiteren Entwicklung Kirchstandort Reichswalde gab es am 01.09.2023 ein Gespräch zwischen der Stadt, Bistums- und Gemeindevertretern. Die Investorensuche für eine Weiternutzung des Kirchgebäudes war erfolglos. Die Beteiligten verständigten sich über die weitere Vorgehensweise. Die Liegenschaftsabteilung des Bistums wird hier die Pfarrei bei den weiteren Schritten hin zur Genehmigung eines sakralen Anbaus an das Pfarrheim unterstützen.
- Für den Friedhof Materborn werden diverse Anschaffungen genehmigt. Im Spätherbst sollen u. a. neue Bäume gepflanzt werden.
- Bei der Klausurtagung des Kirchenvorstandes Ende Oktober will sich der Kirchenvorstand mit den zukünftigen Entwicklungen auseinandersetzen.